

**Zeitschrift:** Archives des sciences [1948-1980]  
**Herausgeber:** Société de Physique et d'Histoire Naturelle de Genève  
**Band:** 28 (1975)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Neue und interessante Milben aus dem Genfer Museum XIV :  
Tarsonemida aus Hong-Kong (Acari)  
**Autor:** Mahunka, S.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-739795>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

NEUE UND INTERESSANTE MILBEN  
AUS DEM GENFER MUSEUM XIV.<sup>1</sup>  
TARSONEMIDA AUS HONG-KONG (ACARI)

VON

S. MAHUNKA, Budapest

In dem von Herrn Tai-din Chan (Hong Kong) gesammelten Milbenmaterial, das ich durch die Freundlichkeit von Herrn Dr. B. Hauser (Arthropoden Abteilung des Naturwissenschaftlichen Museums Genf) untersuchen konnte, waren 4 zur Tarsonemida-Gruppe gehörende Milben-Arten. Von diessen waren zwei schon früher bekannte weit verbreitete Arten und zwei für die Wissenschaft neu. Alle 4 Arten kommen in zwei Proben vor, ihre Fundortsangaben werden zusammengefasst angeführt, bei den Arten werden nur die den Fundorten entsprechenden Zahlen angegeben.

Ho-72/1: Hong Kong, University Campus (Chung Chi College) Shatin, N.T.  
trockene Erde mit Moos. März 1972. Leg. Tai-din Chan.

Ho-72/4: Hong-Kong, University Campus (Chung Chi College), Shatin, N.T.,  
Probe von feuchten, vermodernden Blättern. 29. August 1972. Leg. Tai-din Chan.

**Pygmephoridae**

*Bakerdania togata* Willman, 1942

Fundort: Ho-72/1.

*Allopygmephorus chinensis* sp. nov.

*Dimensionen.* — Länge: 163—170  $\mu$ , Breite: 103—120  $\mu$ .

*Habitus:* ähnelt der typischen Art der Gattung *Allopygmephorus*, aber etwas schlanker. Oberfläche des Körpers punktiert.

*Dorsalansicht* (Abb. 1): Propodosoma klein, bis zu den Insertionspunkten der Exobothridialhaare vom Opisthosoma bedeckt. Petritremen lang, erreichen in der Mitte fast einander. Exobothridialhaare kurz, kürzer als der Stiel des Sensillus.

<sup>1</sup> XII. Beitrag zur Kenntnis der Oribatiden-Fauna Griechenlands (Acari). (*Revue suisse Zool.* 81:569-590, 1974)

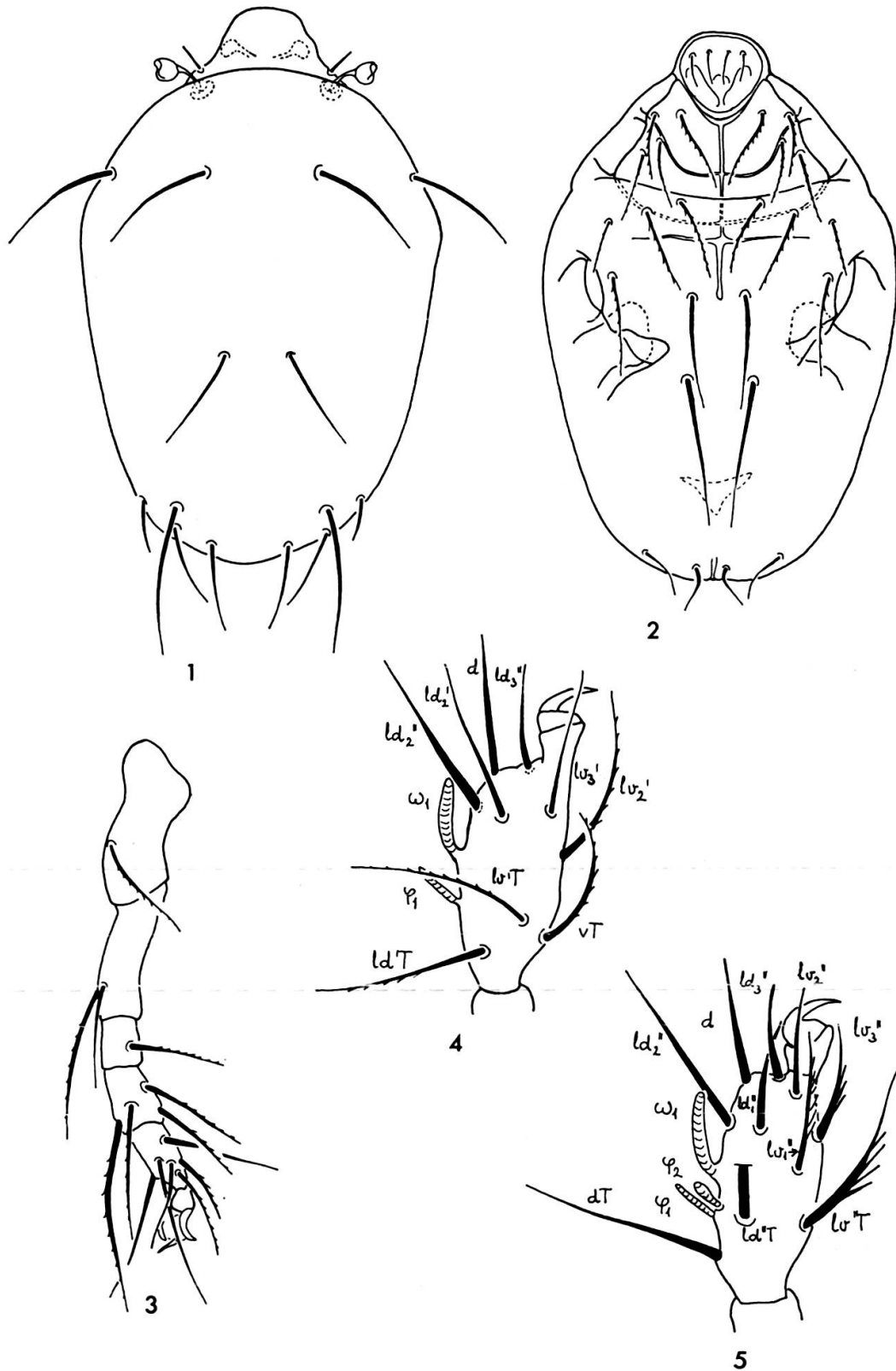


ABB. 1-5. — *Allopygmephorus chinensis* sp. nov.

1: Dorsalseite; 2: Ventralseite; 3: Bein IV; 4-5: Bein 1.

Sämtliche Opisthosomahaare dünn, einfach, kaum gefiedert. Das längste ist des  $e_1$  ( $38 \mu$ .) Auf dem H Segment entspringen zwei Paar kennzeichnende Haare.

*Ventralansicht* (Abb. 2): Die Apodemen gut entwickelt, auch die 2. gut sichtbar. Die 4. Apodemen lang, aber erreichen den Seitenrand des hinteren Sternalschildes nicht. Sämtliche Epimeralhaare dünn und — mit Ausnahme der langen  $4a$  und  $4b$  Haare — kurz.

*Beine*: Auf dem Tibiotarsus des 1. Beines (Abb. 4—5) sitzt auf einem Stiel eine gut entwickelte Krallen. Die Haarformel des 1. Beines: 1-3-4-(16+3)-1. Das  $\omega_2$  Solenidium fehlt. Von den Haaren ist das  $dT$  viel länger als  $d$ , auch lang ist das  $Id'T$  und  $Iv'T$ . Auf dem 2. und 3. Beine stehen keine verdickten Haare.  $\omega_1$  des 2. Beines sehr lang, länger als die Hälfte des Tarsus. Pulvillen lang und scharfspitzig. Die Form und Behaarung des 4. Beines wird auf Abb. 3. veranschaulicht.

*Untersuchungsmaterial*: Holotype und 21 Paratypen: Ho-72/4. Holotype und 14 Paratypen in der Sammlung des Genfer Museum, 7 Paratypen in der Arachnoiden Sammlung des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums, Budapest unter der Inventarnummer T-1487-73 aufbewahrt.

*Bemerkung*: Die neue Art steht der aus Brasilien beschriebenen *Allopygmporus cunae* (Mah., 1970) am nächsten. Von dieser unterscheidet sie sich durch die längeren  $c$  Haare und die Form des  $\omega$  Solenidium des 1. Beines.

### Scutacaridae

*Scutacarus longitarsus* (BERLESE, 1905)

Fundort: Ho-72/4.

*Scutacarus taidinchani* sp. nov.

*Dimensionen*. — Länge: 162—173  $\mu$ , Breite: 141—149  $\mu$ .

*Habitus*: Körperform breit-oval. Oberfläche des Körpers fein punktiert.

*Dorsalansicht* (Abb. 6): Clypeus normal entwickelt, die Clypeuskante sehr breit. Von den hier entspringenden Haaren sind die  $c_1$  etwas länger ( $31 \mu$ ) als die  $c_2$  ( $28 \mu$ ). Die  $d_1$  ähneln den vorigen, alle drei nur auf der proximalen Hälfte gefiedert. Die von diesen längeren  $e_1$  und  $f_1$  Haare ( $43 \mu$ ) von ihrer Basis weg gefiedert. Die längsten  $e_2$  und  $f_2$  Haare gleich lang ( $53 \mu$ ), dünn, gebogen. Die Haare des H Segments entspringen dicht nebeneinander, die  $h_1$  und  $h_2$  gleich lang, die  $h_3$  etwas kürzer. Das Trichobothrium wurde auf Abb. 8 veranschaulicht.

*Ventralansicht* (Abb. 7): Von den Epimeralhaaren sind die  $1a$  etwas dicker als die  $1b$  und  $2a$ .  $3a$  erreichen die 4. Apodemen nicht,  $4b$  lang, aber erreichen den hinteren Rand des Körpers nicht, die  $4c$  dicker als die übrigen.

*Beine*: Auf dem Tibiotarsus des 1. Beines (Abb. 9) keine Krallen. Am Ende des Tibiotarsus auf einer kleinen Chitinauswölbung steht das  $ld_3''$  Haar. Das  $d$  Haar länger als  $dT$ ,  $lv'T$  auch sehr lang. Auf den 2. (Abb. 10) und 3. Beinen die  $ld_1''$  Haare in einen starken Dorn modifiziert. Auf dem Tibiotarsus des 4. Beines

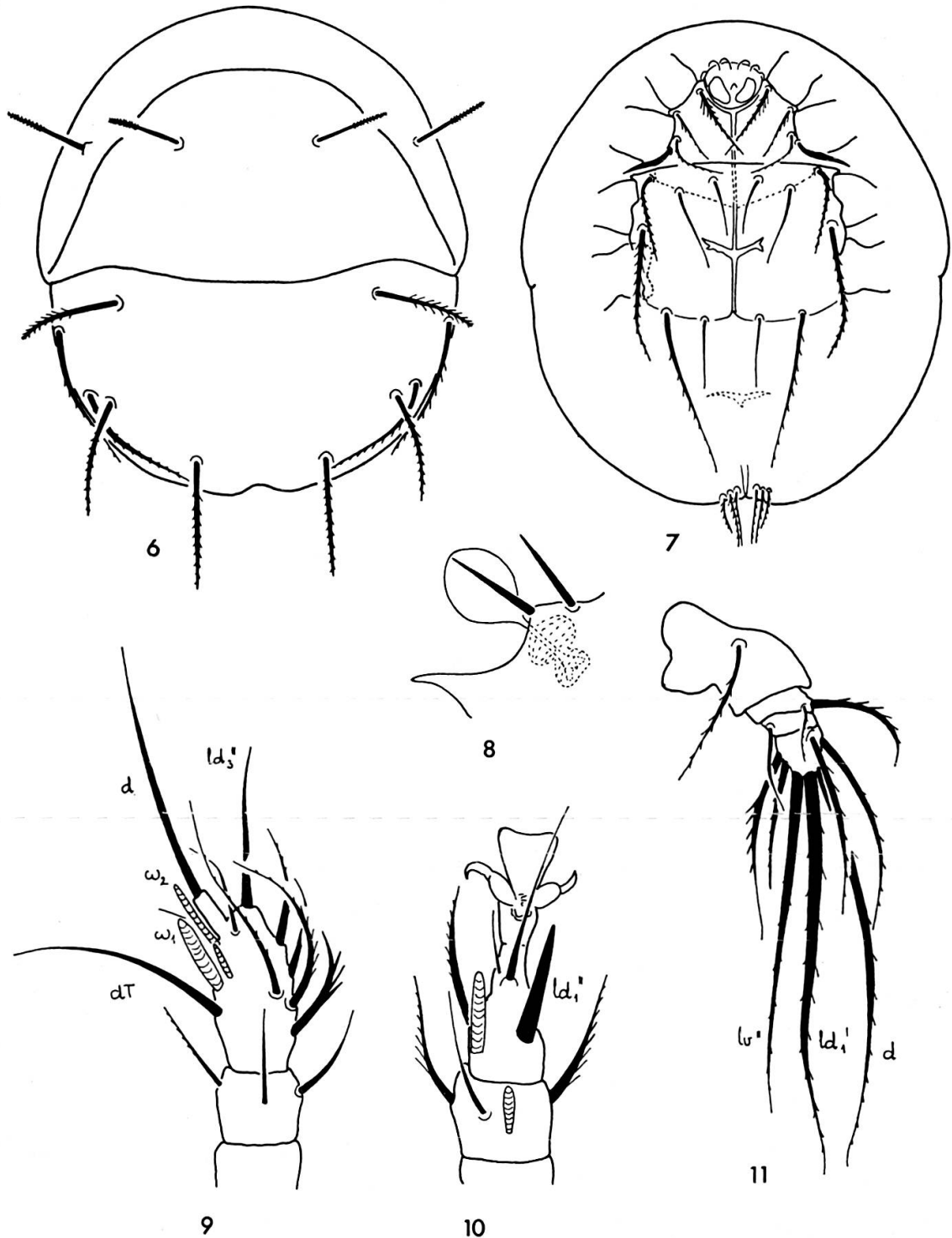


ABB. 6-11. — *Scutacarus taidinchani* sp. nov.

6: Dorsalseite; 7: Ventralseite; 8: Trichobothrium; 9: Bein I; 10: Bein II; 11: Bein IV.

(Abb. 11) entspringen 7 Haare, von denen die  $1d_1'$  und  $d$  gleich lang, die  $1v''$  wenig kürzer, die  $dT$  nur halb so lang wie  $1d_1'$ .

*Untersuchungsmaterial*: Holotype und 4 Paratypen: Ho-72/1 Holotype und 2 Paratypen in der Sammlung des Genfer Museum, 2 Paratypen in der Arachnoiden-Sammlung des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums, Budapest unter Inventarnummer T-1486-73 aufbewahrt.

*Bemerkung*: Die neue Art wird vor allem durch die Haare des H Segments und durch das krallenlose 1. Bein gekennzeichnet. Diese zwei Merkmale in einer Kombination waren noch nicht bekannt.

Die neue Art benenne ich zu Ehren des Sammlers Herrn Tai-din Chan (The Chinese University of Hong Kong).

#### ZUSAMMENFASSUNG

Auf Hong Kong werden 4 Tarsonemidenarten gemeldet, wovon 2 für die Wissenschaft neu sind: *Allopygmephorus chinensis* und *Scutacarus taidinchani*.

#### SUMMARY

From Hong Kong 4 species of Tarsonemid mites are recorded, 2 of them are new for science: *Allopygmephorus chinensis* and *Scutacarus taidinchani*.

#### LITERATUR

- MAHUNKA, S. (1970). The Scientific Results of the Hungarian Soil Zoological Expeditions to South America. 21. Acari: Tarsonemine Species from Brazil. — *Acta Zool. Hung.*, 16: 371-408.  
— (1972). Tetüatkák — Tarsonemina. — *Magyarország Allatvilága*, 18, 16: 1-215.

#### *Anschrift des Verfassers:*

Zoologische Abteilung des Ungarischen  
Naturwissenschaftlichen Museums  
Baross utca 13  
Budapest VIII, Ungarn

